

Gutes tun und darüber reden

Die UNO hat das Jahr 2012 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften ausgerufen. Zu den rund 9'600 Genossenschaften in der Schweiz zählt auch die Reka.

Christof Lampart



Wussten Sie, dass der internationale Tag der Genossenschaften jeweils am ersten Samstag im Juli begangen wird? Und dabei gehört doch diese Gesellschaftsform seit mittlerweile über 200 Jahren zu den wichtigsten sozialen Errungenschaften überhaupt!

Wichtiges Engagement

Die Vollversammlung der Vereinten Nationen (UNO) hat 2012 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften erklärt, um den Beitrag der Genossenschaften hervorzuheben, den diese für die soziale und wirtschaftliche Entwicklung leisten. Dabei wird der Fokus auf ihren Beitrag, Armut zu verringern, Beschäftigungsmöglichkeiten zu bieten und soziale Integration zu fördern, gelegt. Trotzdem haben bis jetzt erst wenige Men-

schen Notiz von diesem Jubeljahr genommen. Das mag auch an der «Natur» der Genossenschaften liegen. Denn diese durchdringen zwar unser Leben, doch glänzen sie nicht primär gegen aussen, sondern bewirken gutes im Stillen. Gerade dieser unangebrachten «Bescheidenheit» will nun die UNO abhelfen.

Günstige Ferien – ein Genossenschaftsziel

Damit stehen auf einmal soziale Aspekte im Vordergrund, nach denen die Schweizer Reisekasse Reka schon seit Jahrzehnten handelt. Denn die Reka wurde 1939 durch die Gewerkschaften und den Schweizerischen Fremdenverkehrsverband als nicht-gewinnorientierte Genossenschaft gegründet. Seit-

dem verfolgt sie das Ziel, Familien mit kleinem Einkommen und Alleinerziehenden mit ihren Kindern günstige Ferien zu ermöglichen. Die Gewinne der Genossenschaft werden für kostenlose oder vergünstigte Ferienhilfeprogramme eingesetzt.

Doch die Reka hat sich nicht nur einen Namen als Förderin des Sozialtourismus geschaffen, sondern auch die eigene Ferienfinanzierung: Reka-Checks, bzw. -Geld sind heute eine beliebte «Währung» und in der ganzen Schweiz ein Begriff. Dies zeigt sich auch daran, dass viele Firmen Extra-Prämien in Reka-Geld anbieten oder Reka-Checks für ihre Belegschaft vergünstigt abgeben. ■

Die Jungfraubahn feiert ihr 100-Jahr-Jubiläum



9% Rabatt mit Reka-Coupon

- Gültigkeit:** 1. März – 31. Mai 2012
- Ermässigung:** 9% mit Reka-Coupon
- Bezahlung:** mit Reka-Geld am Bahnschalter
- Angebot:** gültig ab allen Bahnhöfen der JB zum Joch
- GA/Halbtax:** gültig
- Kinder 6 – 16 J.:** Juniorkarte ungültig. Ansonsten für eigene Kinder CHF 25.– [Bei Sonderaktionen dürfen wir diese nicht inkludieren].



Die Jungfraubahn feiert im Jahr 2012 ihr hundertjähriges Bestehen. Zu diesem Anlass werden über 80 Aktivitäten und Aktionen im In- und Ausland durchgeführt. Die Schweizerische Post gibt eine Sonderbriefmarke heraus und die Eidgenössische Münzstätte Swissmint schliesst mit einer Sondermünze zur Jungfraubahn ihre fünfteilige Serie über bedeutende Schweizer Bergbahnen ab. Anlässlich des Jubiläums wird am 30. März 2012 ein 250 Meter langer Erlebnisstollen auf dem Jungfraujoch eingeweiht. Dieser wird eine direkte Verbindung von der Sphinx-Halle zum Eispalast schaffen und soll die Besucherströme entflechten. Rollbänder werden die Gäste an den steilen Stellen befördern und in Erlebnishöhlen werden die touristische Entwicklung in den Alpen und die Geschichte der Jungfraubahn inszeniert. Bereits im Januar hatte Lichtkünstler Gerry Hofstetter das Schweizerkreuz und weitere Motive an die Nordwand der Jungfrau projiziert und damit das Jubiläum der Jungfraubahn eingeläutet. Weitere Informationen unter www.jungfrau.ch.